

25 Thüringen Landesstelle	25Gera Ausschuss	ga Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25162021 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Rudolph</b> Zuname		<b>Annet</b> Vorname	
ID: 1525162021	Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Autsch, kleiner Tiger!</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe	Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
978-3-480-23219-2 ISBN	14 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Esslinger Verlag	Stuttgart Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfchl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Tiere Freundschaft Hilfe	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei: 08.05.2016	
Verlag Datum		(Empty field)	

**Inhaltsangabe**

Das Tigerkind Tüpfel spielt mit seinen Freunden Doktor. Dabei ist er der Mann im weißen Kittel. In seine Praxis kommen kleine und große Tiere aus der ganzen Welt. Nach erfolgreicher Behandlung bekommt jeder der Patienten, die eigens von Doktor Tüpfel hergestellte Spezialmedizin. Eines Tages verletzt sich Doktor Tüpfel selbst. Wer hilft Doktor Tüpfel? Bekommt er auch etwas Spezialmedizin?

**Beurteilungstext**

In seiner liebevoll eingerichteten Praxis weiß Dr. Tüpfel genau, wie er jedem seiner Patienten helfen kann. Doktor Tüpfel sieht vertrauenswürdig und sehr schlau aus. Er trägt einen weißen Arztkittel und eine Brille, so wie ein richtiger Doktor. Die vielen Besucher seiner kleinen Praxis sind Tiere aus aller Welt. Alle Tiere haben sich eine Krankheit ausgedacht, um von Dr. Tüpfel behandelt zu werden. Das Schwein hat rote Punkte im Gesicht, der Frosch einen roten Hals und der Hase ein abgeknicktes Ohr. Kinder und Erwachsene können sich über die originell dargestellten Figuren amüsieren. An den Figuren entdecken die Leser immer wieder kleine, witzige Details, die zum Schmunzeln anregen. Trotz es großen Trubels im Wartezimmer, strahlen die einzelnen Szenen eine gemütliche Atmosphäre aus. Die fröhlich dargestellten Figuren fühlen sich in der bequemen Hängematte und den flauschigen Kissen pudelwohl. Jedes Tier hat gute Laune und schaut mit Spannung auf den praktizierenden Arzt. Nach einer gezielten Diagnose, verabreicht Doktor Tüpfel seinen Patienten einen Löffel der leckeren Spezialmedizin. Als sich Dr. Tüpfel selbst verletzt, wird er von allen Tieren getröstet. Die Freunde verarzten ihn gekonnt. Als kleines Trostpflaster bekommt er nun selbst einen Löffel Medizin. Hier kann man den Bezug zum Alltag sehr gut erkennen. Freunde sollten sich gegenseitig helfen und auch in schwierigen Situationen füreinander da sein. Mit diesem Buch soll Kindern die Angst vor Arztbesuchen genommen werden. ...es ist alles halb so schlimm, die freundlichen Ärzte helfen dir, wieder gesund zu werden. Sei tapfer und du bekommst am Ende noch eine Belohnung. Kinder können sich gut in die dargestellten Geschehnisse hinein verdenken und diese miterleben. Sie können die Alltagsszenen selbst nachspielen und sich eigene, lustige Ideen für Krankheiten ausdenken. Die doppelseitigen Illustrationen, auf denen einzelne Szenen zu sehen sind, werden sehr farbenfroh dargestellt. Sie sind mit kurzen aussagekräftigen, gut leserlichen Texten versehen. Das begeistert Kinder und animiert sie zum Lesen. In abwechslungsreichen Geschichten werden die Kinder dazu eingeladen, neugierig auf die nächste Seite zu blättern. Dabei stoßen sie immer wieder auf kleine, liebevoll gestaltete Details. Mit der Vermenschlichung der Tiere wird die Geschichte für den Leser noch reizvoller. Die Größe des Buches eignet sich für Kinder ab 3 Jahre. Sie können selbstständig darin blättern, sich von älteren Kinder oder Erwachsenen die gut verständlich geschriebenen Texte vorlesen lassen.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	IBR Kürzel	Nr. 25161105	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Gutjahr</b> Zuname		Axel Vorname		ID: 1625161105
Sassie, Christine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>Der Luchs</b> Titel				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>Meine große Tierbibliothek</b> Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-480-23259-8 ISBN	32 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)		
Esslinger Verlag	Stuttgart Ort	2016 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
				Zentraldatei: 15.06.2016
				Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 Das Sachbilderbuch stellt den Luchs mit vielen wunderbaren Fotos vor. Seine Fortpflanzung, seine Ernährung und seine Lebensweise werden anhand der Fotos erklärt. Außerdem wird auf den Artenschutz eingegangen.

**Beurteilungstext**  
 Tierbücher sind für junge Leser immer von großem Interesse. Die Reihe „Meine große Tierbibliothek“ stellt eine besonders gelungene Reihe dar, jungen Lesern Wissen über Tiere zu vermitteln. Das Sachbilderbuch über den Luchs reiht sich erfolgreich in diese Reihe ein. In verschiedensten Situationen wird der Luchs fotografiert. Manchmal sieht der Betrachter nur die Puschel an den Ohren oder den Stummelschwanz. Manchmal sieht er den ganzen Luchs im Sprung oder beim Krallen wetzen. Manchmal sieht der Betrachter kleine Luchse beim Spielen. Die meisten Bilder erschließen sich schon von selbst. Sie haben aber trotzdem alle Untertitel um das Gesehene zu konkretisieren. Die Untertitel sind kurz und verständlich, so dass sie schon von Leseanfängern erschlossen werden können. So erfahren die Kinder viel über die Lebensweise des Luchses. Ein besonders wichtiger Abschnitt des Buches ist der Artenschutz. Zum einen wird erklärt, welchen Nutzen der Luchs im Ökosystem hat und welche Gefahren auf den Luchs lauern durch Autos auf der Straße oder durch Einschränkung seines Lebensraumes. Zum anderen wird darauf eingegangen, dass Bauern um ihre Schafe fürchten und den Luchs gern jagen. Um den Horizont zu erweitern und das zusammenhängende Denken zu fördern, werden mit dem Luchs verwandte Tierarten vorgestellt. Ein Glossar erklärt unbekannte Fachbegriffe. Wer wissen möchte, ob er viel über den Luchs gelernt hat, kann die Fragen beantworten, die am Ende des Buches gestellt werden. Damit ist ebenfalls für eine Lesemotivation gesorgt.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	Sim1 Kürzel	Nr. 1816197	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Gutjahr</b> Zuname		Axel Vorname		ID: 161816197
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>Der Luchs</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Meine große Tierbibliothek</b> Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-480-23259-8 ISBN	29 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)		
<b>Esslinger</b> Verlag	<b>Stuttgart</b> Ort	<b>2016</b> Jahr		
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b>	Schlagwörter Tiere Luchs Wald	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 22.04.2016 Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

Luchse waren im deutschsprachigen Raum lange eine Seltenheit. Seit einigen Jahren werden sie aus angrenzenden Ländern wieder angesiedelt. Angereichert durch ästhetische Fotografien werden hier interessante Informationen über das Aussehen von Luchsen, ihre Lebensweise und ihre Vermehrung kindgerecht und anschaulich präsentiert.

**Beurteilungstext**

Im Stil aller Bände der Reihe „Meine große Tierbibliothek“ können sich junge Leserinnen und Leser vielfältiges Wissen über die größte in Europa lebende Raubkatzenart aneignen. Auf zwölf großzügig bebilderten Doppelseiten dominieren die gestochen scharfen Fotos des Luchses in verschiedenen Positionen und Lebensräumen. So kann man den Luchs mit seinen unterschiedlichen Fellfärbungen vergleichen, die eindrucksvollen Pinselohren genau betrachten, die mandelförmigen Augen aus der Nähe sehen sowie den ausgeprägten Backenbart als artenspezifisches Merkmal kennenlernen.

Ausdrucksstark sind ebenso die Abbildungen, auf denen gezeigt wird, wie der Luchs Kratzspuren am Baum hinterlässt, um sein Revier zu markieren oder seine Krallen zu schärfen. Inhaltlich aufbereitet werden diese Bildinformationen durch kurze, aber gehaltvolle Sachtexte, die genau auf eine junge Adressatenschaft zugeschnitten sind. Neben der genauen Beschreibung des äußeren Erscheinungsbildes werden u.a. Fakten über den Luchs als Einzelgänger, den Luchs als Raubtier und Jäger sowie zum Paarungsverhalten gegeben. Die Hinweise zu den Jungtieren sind deshalb interessant, weil sie relativ lange bei dem Muttertier bleiben. Erst nach einem Jahr verabschieden sich die jungen Luchse von ihrem Muttertier und suchen sich ein eigenes Revier. Als fester Bestandteil dieser Bände finden sich am Ende Angaben zum Artenschutz, zu verwandten Kleinkatzen ebenso wie ein Fragenkatalog mit Verweisen auf die Seitenzahl und ein Glossar.

Insgesamt ist dieses Buch auch als Bestandteil der kompletten Sammlung ein wertvolles Nachschlagewerk, das unterschiedliche Lernziele verfolgen kann und interessante Einblicke in die Tierwelt bietet. Die einfache und schlichte Struktur fokussiert den Blick auf das Wesentliche.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	htd Kürzel	Nr. 1816312	
Verf./Bearb./Hrsg.: Westaway Zuname		Kylie Vorname		
Jellett, Tom Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Tress, Sylvia Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englischen Übersetz. aus Sprache		
<b>Der Wal in der Wanne</b> Titel		ID: 161816312		
Reihe		Einsatz- möglich- keiten		
978-3-480-23298-7 ISBN	40 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	<input checked="" type="checkbox"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="checkbox"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="checkbox"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Esslinger Verlag	Stuttgart Ort	2016 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Tiere</b> <b>Familie</b>		
		Internet? <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Zentraldatei: 27.04.2016 Verlag Datum		

**Inhaltsangabe**  
 Als Bruno die Tür zum Bad öffnet, plantscht ein Wal in der Wanne und will für ihn nicht Platz machen. Mit Badeschaum, Schwamm und Bürste feiert der eine wahre Wasserorgie, Bruno hat keine Chance. Seine Eltern wollen ihm nicht glauben und warten ungeduldig darauf, dass er endlich badet. Zum Schluss hilft ein Trick des Wals, dass Mama Bruno zufrieden eine gute Nacht wünschen kann.

**Beurteilungstext**  
 Noch nie hat Bruno einen Wal im Badezimmer gesehen, gerne würde er wissen, wie der da reingekommen ist. Ungeduldig wartet der Junge jetzt darauf, dass er endlich mit dem Baden an die Reihe kommt. In der Familie hält man die Erklärungen des Jungen für eine Ausrede und Bruno hat Angst, dass er Ärger bekommt. Aber der Wal lässt nicht mit sich reden, ausdauernd und genussvoll plantscht er weiter im warmen Wasser und spritzt mit Schaum herum. „Ich brauche noch mindestens eine Stunde. Vielleicht auch vier“, meint er. Solange kann Bruno nicht warten. Da holt der Wal tief Luft und schickt eine riesige Wasserfontäne in die Luft. Pitschnass verlässt Bruno das Badezimmer. Mama wundert sich etwas, dass ihr Junge nach Fisch riecht und behauptet heute Abend geduscht zu haben. „Ach, Bruno, ... wir haben doch gar keine Dusche.“ Aber am Ende trifft auch Brunos Schwester den Wal im Badezimmer an. Ob jetzt endlich die Eltern der Sache auf den Grund gehen?

Es ist schon manchmal schwierig zu erkennen, wo bei den Aussagen von Kindern die Grenze zwischen Ausreden, fantasievollen Einfällen, mangelnden Sachkenntnissen und den tatsächlichen Fakten verläuft. Bruno hat es mit der Geschichte vom Wal besonders schwer, hat er doch schon einmal behauptet, dass unter seinem Bett ein Bär sei oder ein Walross im Garten. Da wundert man sich nicht, dass die Eltern und die älteren Geschwister seine Erklärungen als Blödsinn abtun und ihn wegen seiner Trödelei ausschimpfen. Bevor Bruno einem so richtig leidtun kann, bietet ihm (und dem Leser) der Wal einen befreienden, witzigen Ausweg.

Die skurrile Geschichte kommt ursprünglich aus Australien, könnte aber in jedem Badezimmer der Welt spielen. Sie ist unterhaltsam und kindgerecht erzählt, die kleinen Leser werden Brunos Nöte gut verstehen können. Die großformatigen farbigen Illustrationen fangen gekonnt die Bewegungen des Wals und die Empfindungen der Personen ein. Vorschulkinder werden sich die Geschichte gerne vorlesen lassen und Spaß an den Bildern haben.

Der Verlag bietet das Buch - ohne Text - als Bilderbuchkino zum kostenfreien Download an.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18 Hannover</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Sim1</b> Kürzel	<b>Nr. 1816196</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Tracqui</b> Zuname			<b>Valérie</b> Vorname	
<b>Agentur BIOS</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			<b>Brauner, Anne</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	
			<b>Französisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Die Robbe</b> Titel			ID: 161816196	
<b>Meine große Tierbibliothek</b> Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>978-3-480-22420-3</b> ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>31</b> Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
<b>9,99</b> Preis (EURO)				
<b>Esslinger</b> Verlag			Schlagwörter	
<b>Stuttgart</b> Ort			<b>Tiere</b>	
<b>2016</b> Jahr			<b>Nordsee</b>	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
<b>Sachbilderbuch</b> Gattung			Erstellungsdatum: .....	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja				
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: <b>15.03.2016</b>	
			Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Die Robbe ist ein faszinierendes Säugetier. Begleitet von ausdrucksstarken Fotos erfährt man wertvolle Informationen über die Lebensräume, die Geburt und die Entwicklung von den Jungtieren. Eine Sammlung von Fragen zum Leben der Robbe sowie ein Glossar auf dem hinteren Vorsatzblatt helfen bei der Orientierung.

**Beurteilungstext**  
 Dieser Band über die Robbe aus der Sachbuch-Reihe „Meine große Tierbibliothek“ vermittelt grundlegendes Wissen über das Leben dieser Tierart. Auf zwölf Doppelseiten werden jeweils drei bis vier beeindruckende Fotos gezeigt, die auch einfach nur zum Blättern und genauen Schauen anregen. Ergänzt wird dieses Bildmaterial durch prägnante Hintergrundinformationen, die in kindgerechter Sprache und Erstleseschrift gedruckt sind. So können sich auch jüngere Leserinnen und Leser schnell selbstständig mit dem Inhalt beschäftigen.

Im Mittelpunkt der Darstellungen steht die Entwicklung eines Robbenbabys. So erfährt man zu Beginn, dass die Sattelrobben im Herbst viertausend Kilometer in den Süden schwimmen, um sich dort im Februar zu paaren, wo sie selbst geboren sind. Auf dem Packeis liegen sie in Gruppen zusammen und bekommen dort auch ihre Jungen. Nach der Geburt sind die Jungrobben mit ihrem weißen Fell auf dem Eis gut getarnt. Sie werden von ihrer Mutter gesäugt, lernen schwimmen und jagen. Sobald ihr weißes Fell ausfällt und sie das endgültige wasserundurchlässige Haarkleid bekommen, kehren sie in den Norden zurück.

In den Hinweisen über den Artenschutz wird erklärt, dass nur die Inuit noch eine bestimmte Anzahl von Robben jagen darf, um das Fleisch oder das Fell zu nutzen. Außerdem erklären Beobachtungen aus der Forschung, warum die Tiere unter Naturschutz stehen. Ein Überblick über die verschiedenen Robbenarten stellt die Weddel-Robbe, den See-Elefanten, die Mönchsrobbe, die Bartrobbe und die Familie der Seehunde genauer vor.

Dieses Bildersachbuch ist klassisch aufgebaut und strukturiert: Die Fotos sind wie in einem Fotoalbum auf weißem Hintergrund angeordnet und mit einer kurzen Erklärung untersetzt. Der Fokus liegt auf den Tierfotografien, die dazugehörigen Informationen bereichern das tierkundliche Wissen. Deshalb kann jedes Buch dieser Reihe auch zum fächerübergreifenden selbstständigen und entdeckenden Lernen eingesetzt werden: Zum einen werden die Kenntnisse über die besonderen Lebensbedingungen der Robben erläutert, zum anderen können Lesefähigkeiten geschult werden.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	VK Kürzel	Nr. 25161503	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Scotton</b> Zuname		Rob Vorname		ID: 1625161503
Mokhlis, Eva Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Tress, Sylvia Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
<b>Kater Kamillo kommt in die Schule</b> Titel				Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe				
978-3-480-23277-2 ISBN	40 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)		
Esslinger Verlag	Stuttgart Ort	2016 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Katzen Schule Angst		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				Zentraldatei: 13.06.2016
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**  
 Kater Kamillo hat Angst vor seinem ersten Schultag und versucht diesem, jedoch ohne Erfolg, zu entkommen.

**Beurteilungstext**  
 Kater Kamillo hat Angst vor seinem ersten Schultag und versucht mit Ausreden, zum Beispiel das er keine frischen Socken hat und die Frisur nicht sitzt, diesem zu entkommen. Letztendlich schnappt er doch seine Brotdose, packt seinen Mäusefreund Hugo noch hinein und geht mit seiner Mama zur Schule. Die Lehrerin Pünktchen und alle anderen Schulkatzenkinder begrüßen ihn ganz freundlich. Im Unterricht lernt er etwas über sich und über andere Katzen. Als Kamillo in der Mittagspause plötzlich seine Brotdose öffnet, kommt sein Mäusefreund Hugo zum Vorschein, auf den sich die anderen Katzen plötzlich alle stürzen. Als Hugo jedoch dafür sorgt, dass die Katzen an ihre Milchtüten kommen, gilt die Regel: "Katzen fangen keine Mäuse." Von nun an geht Kamillo gerne in die Schule. Das liebenswerte Bilderbuch berichtet auf witzige Art und Weise über den aufregenden ersten Schultag von Kamillo, der felligsten und schwärzesten Katze. Dazu tragen vor allem die liebenswürdig gezeichneten und teilweise detaillierten Illustrationen, die meist in Weiß-, Schwarz- und Grautönen gehalten wurden, bei. Einige Elemente, wie die gelbe Brotdose, die rote Schultasche oder die türkisfarbene Klassenliste wurden bewusst im starken Kontrast dargestellt. Sie lockern die Illustrationen, welche hin und wieder eingestreut sind oder sich auch manchmal über eine Doppelseite erstrecken, auf und laden zum genauen Ansehen und Entdecken ein. Auch kommen durch die sehr ausdrucksstark dargestellte Mimik und Gestik die verschiedenen Stimmungen gut zum Vorschein. Die kurzen Sätze in angemessener Schriftgröße sind gut verständlich. Hin und wieder werden einzelne Äußerungen bzw. Wörter, wie zum Beispiel "Hallo Kamillo!", "Eine Maus!!!!!" oder "Halt!" größer und fettgedruckt geschrieben. Dadurch soll die Aussage des Textes bzw. die Stimmungen verstärkt und die Seiten aufgelockert werden

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	ar..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1416015</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Scotton</b> Zuname		<b>Rob</b> Vorname	
<b>Scotton, Rob</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Tress, Sylvia</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	
		<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Kater Kamillo kommt in die Schule</b> Titel			
Reihe			
<b>978-3-480-23277-2</b> ISBN	<b>40</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	
<b>Esslinger</b> Verlag	<b>Stuttgart</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstellungsdatum: <b>21.06.2016</b>		Schlagwörter <b>Schule</b> <b>Lernen</b> <b>Freundschaft</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

 ID: 14161416015  
 Bewertung  sehr empfehlenswert  
 empfehlenswert  
 eingeschränkt empf.  
 nicht empfehlenswert

 Einsatzmöglichkeiten  Büchereigrundstock  
 Klassenlesestoff  
 für Arbeitsbücherei  
 Zielgruppe  0-3  12-13  
 4-5  14-15  
 6-7  16-17  
 8-9  ab 18  
 10-11

**Inhaltsangabe**

Der erste Schultag naht – und Kater Kamillo hat Angst. Um den Besuch in der Schule hinauszuzögern lässt sich Kamillo so einiges einfallen – verhindern lässt sich der Schulbesuch dennoch nicht. Und das ist dann doch gar nicht so schlimm ...

**Beurteilungstext**

Als Kater Kamillo am Morgen des ersten Schultags die Augen aufschlägt packt ihn die Angst. Schule! Jetzt! Kamillo versteckt sich unter der Decke. Kamillo findet seine Socken nicht. Die Frisur sitzt nicht. Und es hilft doch alles nichts. Los geht's. „Alleine traue ich mich nicht.“ Kamillo packt seinen Mäusefreund Hugo in die Brotdose. Auf dem Weg bieten weiter Hindernisse die Möglichkeit der Verzögerung – die Ankunft in der Schule können sie jedoch nicht verhindern. Und dann ist Kamillo da. „Wir Katzen sind einfach wundervoll“, lernt Kater Kamillo von seiner Lehrerin – und will wissen, ob auch er wundervoll ist. „Katzen klettern auf Bäume, trinken Milch und jagen Mäuse.“ Was? Mäuse jagen? Das ist Kamillo neu und er will wissen warum. Warum? Weil es so ist. Warum? Als Mäusefreund Hugo aus der Brotdose hüpf, jagen alle Mäuseschüler hinterher – warum? Weil es so gehört. Doch Kamillo hat eine Idee. Und am Ende haben alle etwas von Kamillo gelernt: „Katzen fangen keine Mäuse.“

Angst vor dem ersten Schultag – Rob Scotton schickt Kater Kamillo auf einen turbulenten und doch Mut machenden ersten Besuch in der Schule. Mit viel Humor und quirligen Bildern lässt sich die Sorge vor dem Unbekannten schnell vergessen. Scottons Sprache ist schlicht, die Bilder Comicartig und die Geschichte einfach – vielleicht alles ein wenig sehr einfach, doch verstehen können es so auch schon die Kleineren.

Und am Ende lernt Kamillo nicht nur etwas von der Lehrerin, er lernt vor allem auch etwas über seine eigene Wirksamkeit. Kurz: Ein nettes Buch mit der schönen Botschaft „Alles ist gut.“ Wer Katzen mag, ist hier genau richtig. Alle anderen haben sicher trotzdem Spaß.

<b>Sachsen</b> Landesstelle	<b>Leipzig</b> Ausschuss	<b>Bö</b> Kürzel	<b>Nr. 221606063</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Henkel</b> Zuname		<b>Christine</b> Vorname	
<b>Henkel, Christine</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Mein extragroßes Natur-Wimmelbuch</b> Titel			ID: 2215221606063 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
<b>978-3-4802-3241-3</b> ISBN	<b>72</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>Esslinger - Alfred Hahn's</b> Verlag	<b>Esslingen</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Schlagwörter <b>Tiere</b> _____ <b>Natur</b> _____ <b>Pflanzen</b> _____
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Wimmelbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 25.06.2016</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____

**Inhaltsangabe**  
 Welche Tiere und Pflanzen gibt es im Wald, auf Feld und Wiese, in der Hecke und im Garten, am Bach und im Teich? Wie sieht der Bau eines Fuchses oder Dachses aus? Wie heißt das gelbblühende Kraut? Wie lebt die Erdhummel? Entdecke die Natur mit diesem dicken Wimmelbuch.

**Beurteilungstext**  
 2015 publizierte der Esslinger Verlag die vier Wimmelbücher "Im Wald", "Feld und Wiese", "Hecke und Garten" sowie "Bach und Teich" von Christine Henkel in einem umfangreichen Natur-Wimmelbuch. Dieses Bilderbuch vereinigt also vier Einzelbände. Christine Henkel ist eine versierte Illustratorin, die sich auf Tier- und Pflanzendarstellungen für Kinder- und Schulbuchverlage spezialisiert hat. Schon seit Jahren veröffentlicht sie in diesem Bereich Sach- und Bilderbücher. Sie ist also eine Meisterin in ihrem Fach. Mit diesem Natur-Wimmelbuch können Kinder ab 3 Jahre in die heimische Tier- und Pflanzenwelt abtauchen: in den Wald, aufs Feld und in die Wiese, in die Hecke, im Garten, am Bach und im Teich. Jedes Teilbuch umfasst sieben großformatige Szenebilder, die sich über eine Doppelseite erstrecken. Sie sind einer bestimmten Szene wie Winter, unter der Erde etc. zugeordnet. Auf der rechten Seite gibt es eine Bildleiste, auf der die Hauptpflanzen und -Tiere der Szene noch einmal einzeln abgebildet und benannt sind. Wimmelig geht auf den Bildern zu. Konzentriert zeigt Henkel beispielsweise, wie es in einem Komposthaufen aussieht. Oder sie zeigt eine Waldlichtung im Herbst, die von einer Vielzahl an Tieren und Pflanzen bewohnt wird. Die Kinder erfahren so über das Visuelle viele Informationen, viel Wissen über das Leben, die Arten und das Vorkommen der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Ihre Neugierde wie beispielsweise der Aufbau einer Dachshöhle wird bestens befriedigt. Dicht gedrängt stellt Henkel die Tiere und Pflanzen auf den Szenenbildern vor. Hier entsteht das Wimmelige, zugleich aber auch der trügerische Eindruck, in realiter würde es ähnlich zugehen. Hier muss im Gespräch mit den Kindern auf ein eventuelles Mißverständnis eingegangen werden. Nicht nur die einzelnen Tier- und Pflanzenarten lernen so die Kinder zu bestimmen, nein sie erfahren auch viel über Naturzusammenhänge, wenn beispielsweise Mistkäfer den Kot fressen. Auch die Veränderungen durch den Wechsel der Tages- und Jahreszeiten zeigt Henkel deutlich. Man merkt, wie durchdacht Henkel das Buch aufgebaut hat und nicht nur auf schöne Art und Weise die Natur darstellen will. Nein, sie möchte die Kinder in ihrer Naturbeobachtung schärfen, ihnen mit dem Buch eine Art Trockenübung bieten, damit sie dann in der Praxis draußen im Wald auf eigene Entdeckungstouren gehen können. Die Tiere und Pflanzen hat Henkel so genau wie möglich realistisch dargestellt. Hier geht sie keine Kompromisse ein. Auch zeigt sie menschliche Spuren, auch wenn der Mensch im Buch selber nie auftritt. Es schämt einen sehr, wenn man sieht, dass Müll im Wald im Erdboden landet, der dort nicht hingehört. Hier schafft sie bei den Kindern eine Sensibilisierung ohne großen pädagogischen Zeigefinger! Schade ist nur, dass so manche klar erkennbare Pflanze oder Tier in der Bildleiste dann auf dem großen Bild doch wieder mehr verschwimmt. So sind die Baumarten Eiche, Buche, Birke, Erle und Eberesche im Abschnitt "Der Laubwald" nur sehr schwer im großen Bild zu erkennen. Darüber hinaus verwirrt so manches Mal die Darstellung unter der Erde). Übereinander sieht man mehrmals die Erdoberfläche gefolgt mit dem Schauplatz unter der Erde. Henkel will hier gleichzeitig sehr viel darstellen, was ein wenig verwirrt. Trotz dieser kleinen Kritik möchte ich die hervorragende Darstellung, die Detailtreue hervorheben und loben. Dieses Naturwimmelbuch ist gleichzeitig auch ein Naturbestimmungsbuch. ein Naturführer. Und wenn die Kinder aenau hinschauen. dann entdecken sie hier und da

Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de



grenzung durch ein Naturbestimmungsbuch, ein Naturlexikon. Das nennt die Kinder gerne "Wimmelbuch", dann entdecken sie hier und da kleine Bildwitze wie die Hasen, die im Frühjahr Ostereier anmalen.

"Mein extragroßes Natur-Wimmelbuch" von Christine Henkel ist ein Naturkompendium auf höchstem Niveau für Kinder ab Kindergartenalter. Es ist ein Wimmelbuch, ein Naturführer, ein Erklärer, ein Neugiermacher, der mit seinem realistischen Tier- und Pflanzendarstellung den Kindern Lust auf Entdeckungen in der Natur macht, sie für deren Schönheit sensibilisiert. Christine Henkel steckte ganz viel Wissen, Erfahrung und Liebe zum Thema in das Buch. Sehr zu empfehlen!

Niedersachsen Landesstelle	Bad Fallingbistel Ausschuss	Wa..... Kürzel	Nr. <b>1815578</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Henkel</b> Zuname		<b>Christine</b> Vorname	
<b>Henkel, Christine</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Mein extragroßes Natur-Wimmelbuch</b> Titel			ID: 18151815578  Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert  Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei  Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
978-3-480-23241-3 ISBN	70 Seitenzahl	14,99 Preis (EURO)	
Esslinger Verlag	Stuttgart Ort	2015 Jahr	
Buch: <b>Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>16.04.2016</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Natur</b>  <b>Tiere</b>  <b>Naturschutz/Umweltschutz</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: ..... Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**

Das extragroße Naturwimmelbuch lässt uns in vier Bereichen unserer unmittelbaren Umwelt gedanklich spazieren gehen und dabei viele Tiere und Pflanzen aus allernächster Nähe erleben.

Verschiedene Arten und Stockwerke des Waldes, Tages- und Jahreszeiten in den Lebensräumen, Einblicke ins Erdinnere und unter Wasser zeigen ein abwechslungsreiches Bild von der Natur, die uns umgibt.

Den Betrachtungsvorlieben kleinerer Leser angepasst empfiehlt sich das Buch für das Kindergartenalter. Eine Randleiste mit einzeln herausgearbeiteten Tieren und Pflanzen und deren Benennung macht es auch für das Erstlesealter attraktiv. Charakteristisch für die Buchart wirken die doppelseitigen Bilder gut angefüllt, teilweise grenzwertig zur Überladung. Diese Motivfülle findet das Kind natürlich so nicht in der Natur. Aber fast immer findet das Auge einen Fluchtweg aus der Überflutung hinaus, wo es auf dem entspannten Hintergrund von weiten Feldern, auf einem in die Ferne führenden Gartenweg, auf dem Mond über dem stillen Wald, auf dem schlafenden Jäger im Hochstand, der Brücke folgend auf dem Heideweg oder den Fluss entlangtreibend ausruhen kann. Dieser Kunstgriff entspannt die Betrachtung augenblicklich und auf wohlthuende Weise.

In einem dreiseitigen Register am Ende findet man noch einmal alle Pflanzen- und Tiernamen übersichtlich zum Nachschlagen. Als Ergänzung zu diesem künstlerischen Naturerlebnis erarbeitete die Autorin adäquate Ausgaben zu den Bereichen "Meer" und "Ferne Länder".

Ich kann das Buch guten Gewissens in die Hand von Kindern empfehlen, die einfach mal in der Natur versinken möchten.

**Beurteilungstext**

In Wald, Feld und Wiese, Hecke und Garten, Bach und Teich tummeln sich unzählige Arten kleinster, mittlerer und größerer Lebewesen Tag und Nacht, jahrein, jahraus. In gefälligen, naturnahen Farbzeichnungen illustriert Christine Henkel diese Lebensfülle. Die Motive sind überwiegend sehr detailliert und lebensnah dargestellt, man spürt beim Betrachten die Freude, die bei diesen Arbeiten die Feder geführt haben muss.

Verschiedene Arten und Stockwerke des Waldes, Tages- und Jahreszeiten in den Lebensräumen, Einblicke ins Erdinnere und unter Wasser zeigen ein abwechslungsreiches Bild von der Natur, die uns umgibt.

Den Betrachtungsvorlieben kleinerer Leser angepasst empfiehlt sich das Buch für das Kindergartenalter. Eine Randleiste mit einzeln herausgearbeiteten Tieren und Pflanzen und deren Benennung macht es auch für das Erstlesealter attraktiv. Charakteristisch für die Buchart wirken die doppelseitigen Bilder gut angefüllt, teilweise grenzwertig zur Überladung. Diese Motivfülle findet das Kind natürlich so nicht in der Natur. Aber fast immer findet das Auge einen Fluchtweg aus der Überflutung hinaus, wo es auf dem entspannten Hintergrund von weiten Feldern, auf einem in die Ferne führenden Gartenweg, auf dem Mond über dem stillen Wald, auf dem schlafenden Jäger im Hochstand, der Brücke folgend auf dem Heideweg oder den Fluss entlangtreibend ausruhen kann. Dieser Kunstgriff entspannt die Betrachtung augenblicklich und auf wohlthuende Weise.

In einem dreiseitigen Register am Ende findet man noch einmal alle Pflanzen- und Tiernamen übersichtlich zum Nachschlagen. Als Ergänzung zu diesem künstlerischen Naturerlebnis erarbeitete die Autorin adäquate Ausgaben zu den Bereichen "Meer" und "Ferne Länder".

Ich kann das Buch guten Gewissens in die Hand von Kindern empfehlen, die einfach mal in der Natur versinken möchten.

<b>15 Hamburg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>jha</b> Kürzel	Nr. <b>15161566</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schönfeldt</b> Zuname			<b>Sybil</b> Vorname	
<b>Kaplan, Lev</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)      Übersetz. aus Sprache	
<b>Münchhausen und seine unglaublichen Abenteuer</b> Titel			ID: 1515161566	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>978-3-480-23246-8</b> ISBN			<b>53</b> Seitenzahl	
<b>Esslinger</b> Verlag			<b>Stuttgart</b> Ort	
<b>19,99</b> Preis (EURO)			<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung			<b>Abenteuererzählung</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Abenteuer</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: <b>01.05.2016</b>	
Erstelldatum:			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Eine Auswahl von Münchhausens Geschichten, kindgerecht nacherzählt und großartig illustriert!

---

**Beurteilungstext**  
 Die mehrfach ausgezeichnete Autorin Sybil Gräfin Schönfeld hat einen weiteren Klassiker der Weltliteratur für den Esslinger Verlag aufgearbeitet und in kindgerechte Worte gefasst: "Baron Münchhausen und seine unglaublichen Abenteuer".

Die spannenden Geschichten profitieren von den großartigen Illustrationen Lev Kaplans. Kaplan arbeitet überwiegend im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur und macht dies mit spürbarer Begeisterung. Die Bilder zu den Geschichten des Lügenbarons wirken sehr realistisch. Der Verlag gab diesbezüglich bekannt, dass Kaplan aufwendige Recherchen betrieb, um z.B. die Uniformen der damaligen Zeit detailgetreu abbilden zu können. Und beim genauen Hinsehen entdecken Leserinnen und Leser viele Punkte, die darauf hindeuten, dass Kaplan viel Spaß an der Arbeit mit den Lügen des Barons hatte...

Ein Buch, das sich prima zum Vorlesen eignet oder dazu anbietet, mit Grundschulkindern im Themenbereich Fabeln / Sagen / Schwänke / Lügengeschichten zu arbeiten.

Niedersachsen Landesstelle	Bad Fallingbistel Ausschuss	Wa Kürzel	Nr. <b>1815583</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Scotton</b> Zuname		Rob Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.): <b>Tress, Sylvia</b>		Übersetz. von (Name, Vorn.): <b>Englisch</b>	
Übersetz. aus Sprache		ID: 18151815583	
<b>Russell, das schlaflose Schaf</b> Titel		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>978-3-480-23242-0</b> ISBN	<b>32</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Esslinger</b> Verlag	<b>Stuttgart</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Schlagwörter
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	<b>Tiere</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 16.04.2016</b>		<b>Fantastik</b>
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: .....
			Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**

Russell ist anders als andere Schafe. Während die Herde gemütlich in den Tag hinein grast, macht Russell die Weiden von Hinterfroschhausen unsicher. Das gibt ihm soviel Energie, dass er abends nicht einschlafen kann.

**Beurteilungstext**

Als alle anderen Schafe das Strickzeug einpacken, Zähne putzen, den Abendkakao trinken, den Schmusebären holen, das Gebiss rausnehmen, zu Bett gehen und sich zudecken, ist Russell hellwach. Er versucht wirklich alles, aber es hilft nichts, . . . bis auf? Aber natürlich, wie konnte er das übersehen?

Russell hat eine wunderschöne blau-weiß gestrickte Pudelpfelmütze mit viel Zipfel dran, eine wunderschöne blau-weiß gepunktete Unterhose (sicher auch gestrickt) und lebt mit seinem weißen Fell unter wunderschönem blauen Himmel. Diese Farbbeschränkung auf blau-weiß mit grünen Akzenten und sparsamen erdbräunen Kontrasten erzeugt trotz des kühlen Gesamtbildes (man spürt förmlich den Wind von der Küste her) eine enorme Harmonie.

Nur Russells Aktivitäten und sein Haustier "Frosch" bringen etwas Bewegung in die Ruhe der Illustrationen. Die Abwechslung von vielen kleinen mit einzelnen großen Formaten verdeutlichen immer wieder den Augenblick des Geschehens. Der unterschiedliche Einsatz von formatfüllenden und formatsprengenden Motiven verstärken die Wirkung der jeweiligen Situation noch einmal.

Aber am meisten beeindruckt mich die Mimik des Schafsgesichtes. Der Mund nur ein geknickter Strich, die Augen nur zwei weiße Bälle mit schwarzen Punkten, aber beide zusammen erzählen Romane. Russells Beine (und Arme) sowie sein Mützenzipfel ergänzen, was in Ausnahmen das Gesicht nicht schafft. Und der feine Strich in den geometrisch wirkenden Farbzeichnungen erzählt ohne Worte von der Liebe des Künstlers zu seinem Helden.

Die kurzen Sätze wickeln sich dann einfach Seite für Seite mit dem Mützenzipfel über das Papier oder schaukeln in der Baumkrone mit, wachsen oder quetschen sich dazwischen, wie es gerade gebraucht wird. Mich verwirrt beim Lesen einzig der Gebrauch des Präteritums. Man ist immer versucht, das Geschehen als gegenwärtig zu betrachten, so sehr ist man in den Bildern drin.

Das Thema selbst ist nicht spektakulär, aber Russell ist toll. Man kann mit seinen Kindern schon darüber sinnieren, wie man am besten einschlafen kann. Russell hat ja sehr viele Ideen dazu. Welche wirklich hilft, muss wohl jeder für sich ergründen. Ob als Schlaflektüre für die Kleinsten? Wer weiß? Vielleicht auch! Als Gute-Laune-Tier? Auf jeden Fall! Aber bitte mit Frosch!